

[...]

Nachstehend die Freie Wähler DD-Antworten:

1. Gesundheit, Bildung & Ernährung

- a) Die Freien Wähler glauben an den mündigen Bürger. Jeder sollte deswegen für sich selbst entscheiden können, was er isst, wieviel er isst und von welcher Qualität die Lebensmittel sein sollen. Es ist weder Aufgabe des Staates noch der Stadt in die Essgewohnheiten der Bürger einzugreifen.
- b) Ein bewusstes und selbstbestimmtes Ernährungsverhalten kann nur entstehen, wenn man informiert und gebildet ist. Deshalb unterstützen die Freien Wähler Ideen und Maßnahmen, bereits bereits Kindern und Jugendlichen die Grundlagen einer gesunden und nachhaltigen Lebensweise nahe zubringen.
- c) Es muss nicht unbedingt vegan sein, jedoch würden wir es schön finden, wenn öffentliche Küchen jeden Tag auch ein fleischfreies Gericht anbieten. - bspw. ein Fischgericht Dies ist jedoch auch eine Kostenfrage.

2. Kastrationspflicht von Katzen

- a) Grundsätzlich sind wir für diese Idee. Allerdings haben wir bisher zu wenig Informationen, ob und wie sich das in Dresden gestalten ließe. Für die Freien Wähler ist das eine der Aufgaben im neuen Stadtrat.
- b) Ja, daran führt kein Weg vorbei.

3. Stadtauben

- a) Seit Jahrhunderten leben die Menschen gemeinsam mit den Problemen der Taubenpopulation in den Städten. Wir sehen keine Veranlassung, die Stadttaube unter einen besonderen Schutz zu stellen.
- b) Nein.

4. Wildtiere in Zirkussen

- a) So radikal kann man diese Frage nicht beantworten. Wir als Freie Wähler DD sehen hier den Bundesgesetzgeber in der Pflicht.
- b) Das Verwaltungsrecht sieht die Überprüfung kommunaler Entscheidungen durch die Landesdirektion als Dienst- oder Rechtsaufsichtsbehörde vor. Die Freien Wähler wollen an diesem

rechtsstaatlichen Verfahren nichts ändern.

5. Zootiere

a) Auf jeden Fall, der Zoo Dresden gehört zu unserer Stadt! Was die artgerechte Unterbringung von Zootieren angeht, müssen wir jedoch von den Besten noch lernen. Wir sind dafür, auch dem Zoo die hierfür notwendigen Mittel zur Verfügung zu stellen.

b) Dies ist eine Frage von frei verfügbaren Flächen. Wenn sich diese anbieten und ein Investor ein tragfähiges Konzept vorlegt, werden wir dies den Dresdnern vorstellen.

6. Bienenpopulation

a) Ja, das Bienensterben macht auch uns Sorgen.

b) Ja, aber zunächst sollten wir das bestehende Grün in Dresden dafür nutzen. Unser schönes Dresden hat ja bereits umfangreiche Grünflächen...immerhin knapp 70% Vegetation und Platz 4 im Städteranking der grünsten Großstädte Deutschlands.

7. weitere Tierschutzprojekte

Unser Wahlprogramm setzt vor allem auf Bürgerbeteiligung. Wir werden in den nächsten Jahren sehr genau darauf hören, was die Dresdner Bürger uns sagen und wir sind uns sicher, dass der Tierschutz dabei ein wichtiges Thema sein wird.

[...]